

Arbeiten am Ruf

Es ist heute wichtig, die Interpretation von Erfolgen und Misserfolgen nicht Fremden zu überlassen. Ebenso wie das Bekanntmachen der eigenen Leistung zum Performance-Inventar zählt. Dazu ist es notwendig zu erkennen, wie man mit Reputation, diesem immateriellen Vermögenswert, umgeht. Der systematische Aufbau und die Planung von Reputation lassen sich in vier Schritten darstellen:

1.) Alles beginnt mit dem Kern der Persönlichkeit. Was ist wirklich typisch für diesen Menschen? Was kann er oder sie am besten? Welche Werte und Einstellungen herrschen vor? Welche Ressourcen stehen der Person zur Verfügung? Hilfsmittel, dies zu ergründen, gibt es viele. Persönlichkeitsanalysen und 360-Grad-Feedbacks geben hierzu Aufschluss. Als weitere Voraussetzung für das Reputationsmanagement dient die aktuelle Reputationsdiagnose. Sie zeigt innerhalb der Parameter vertrauenswürdig, erwartungskonform und unterscheidbar, wie Sie bereits heute wahrgenommen werden. Als Quellen dienen hier mündliche wie auch verschriftlichte Meinungen.

2.) Die persönliche und die funktionale Zielsetzung geben die Richtung an. Was will ich in meiner Rolle,

meinem Beruf, meiner Funktion erreichen? Wie sollen mich meine Stakeholder wahrnehmen? Wer ist für meine berufliche Laufbahn am wichtigsten? Was sollen sie von mir sagen?

3.) Die Imagegestaltung beinhaltet die Dramaturgie. Wie will ich wirken? Wie trete ich auf? Welche Inhalte und Botschaften kommuniziere ich wie und wo? Hierbei gelangen die Instrumente der Persönlichkeits-PR

zum Einsatz. Die Maßnahmen finden sowohl innerhalb als auch außerhalb des Unternehmens statt.

4.) All diese Aktivitäten münden in Ihre Reputation. Was wird also wahrgenommen, wie werden Sie von unterschiedlichen Gruppen beurteilt? Gelten Sie als vertrauenswürdig? Die Summe aller Beobachtungen formt den Ruf. An den Rückmeldungen, Selbsttests durch Feedback oder durch interne oder externe Umfragen merken Sie, wie sehr sich Ihre Reputation verfestigt oder verändert.

Das wertvolle Reputationskonto ist dann leicht zu erhöhen, wenn Echtheit und kluger, breiter Einsatz von Kommunikationstechniken in Einklang stehen. Unglaubliche Inszenierungen werden spätestens in Krisen oder bei Bewährungsproben entlarvt.

REPUTATIONS Portfolio Teil 2



Susanna Wieseneder
Personal Counselor
in Wien
www.wieseneder.at